

## **Angebot der Eine Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching für Mittelschulen**

**Ansprechpartner:** Thea Wolf, Eine Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching, Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, [eineweltstation@indienhilfe-herrsching.de](mailto:eineweltstation@indienhilfe-herrsching.de), Tel: 08152/99 99 512 (AB)

**Ort:** Schule oder Eine Welt-Station der Indienhilfe, Luitpoldstr. 20, Herrsching

**Für alle Themenblöcke gilt:** Wir erarbeiten die Themen anschaulich und interaktiv mit Planspielen, Weltspiel, Übungen, RundumFair-Parcours, Experimenten, Fragerunde, philosophischem Gespräch etc. Die meisten Themen sind nach Jahrgangsstufen anpassbar, s. einzelne Angebote.

**Kosten:** siehe einzelne Angebote – gerne fragen Sie auch nach Fördermöglichkeiten

---

### **Themenblöcke:**

- **Der Ökologische Fußabdruck**

Mittels der Stationen in Form großer Füße des RundumFair Parcours und eines Auswertungsbogens stellen sich die Schülerinnen und Schüler Fragen zu ihrem Verhalten in Bezug auf Mobilität, Ernährung, Wohnen und Konsum. Am Schluss werden Lösungsmöglichkeiten erarbeitet. Auch der Energieverbrauch der Digitalisierung wird angesprochen. Eine sehr gute Möglichkeit, das eigene Verhalten zu reflektieren und ggf. kleine Änderungen vorzunehmen.

5. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Klima und Ernährung – der Weltacker**

Erdbeeren im Winter haben mittlerweile ein schlechtes Image. Aber wie steht es um den Fleischkonsum? Wie wirkt er sich auf unser Klima aus? Wird Weizen nur für die Ernährung von Menschen produziert? Welche Fläche steht rein rechnerisch jedem Menschen zu? Wie Klima relevant ist vegetarische Ernährung? Welche Rolle spielt die Landwirtschaft? Diesen Fragen und möglichen Antworten gehen wir in dieser Einheit nach. Am Anfang der Stunde wird die Klimaerwärmung am Modell dargestellt.

6. – 11. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Klima und Mobilität**

Schon heute wirken sich die negativen Folgen des Klimawandels auf unser Leben und unsere Umwelt aus. Was bedeutet "Klima", was ist der "Treibhauseffekt" und welche Rolle spielen wir Menschen beim Klimawandel? Warum ist es wichtig Maßnahmen zu ergreifen, um die Erderwärmung einzudämmen?

Eine wichtige Stellschraube, mit der wir dem Klimawandel entgegenreten können, ist unsere Mobilität. In dieser Schuleinheit werden wir uns im Vergleich ansehen, welche verschiedenen Verkehrsmittel welche Auswirkungen auf das Klima haben. Als Methoden wählen wir Aktivität, Mobility und den Ökologischen Fußabdruck „Mobilität“. Abschließend werden wir erarbeiten, wie klimafreundlichere Mobilität aussehen kann.

5. - 9. Klasse, Dauer 90min, 1 Referentin, 75€

- **Was steckt drin im Handy?**

Handys gehören mittlerweile zum täglichen Leben. Doch aus welchen Materialien bestehen sie? Wo kommen diese her? Ist gar Krieg damit verbunden? Werden Kindersoldaten dafür eingesetzt? Anhand von Rohstoffkoffern können die SchülerInnen die Ausgangsstoffe anfassen, Bildkarten veranschaulichen das Innenleben und Bedingungen in der Herstellung. Außerdem wollen wir uns den verantwortungsbewussten Umgang mit dem Handy und dessen Entsorgung klarmachen.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Das Globalisierungskarussell – Planspiel vom freien zum fairen Welthandel**

Wie tickt der Welthandel? – Anhand eines Planspiels erfahren die Schülerinnen und Schüler das Zusammenspiel von Weltbank und Wirtschaft. Die Problematik Industrie-, Entwicklungs- und Schwellenländer wird sichtbar. Nachdem das Spiel des sog. freien Handels angespielt wurde, geht es weiter mit einer fairen Variante. Eine Fairhandelsbilanz gewinnt ein bestimmtes Gewicht. Die Erfahrungen werden im Anschluss ausgewertet.

9. - 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Warum überhaupt Fairer Handel?**

Die Arbeitsbedingungen weltweit – sei es im Textilsektor, in der Computer/Handyherstellung, in Bergwerken, aber auch für die Kaffee- und Kakaobauern – lassen oft die festgelegten Menschenrechte und Kernarbeitsnormen der ILO außer Acht. In dieser Schuleinheit gibt es einen Überblick über faire Produkte in Fakten und Zahlen, in Kleingruppen werden Formen der Kinderarbeit erfahren und erarbeitet. Ab Klasse 7 schauen wir uns die Rolle von Unternehmen, Politik, Presse und Zivilgesellschaft an. Was können *wir* tun?

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Fair einkaufen – aber wie?**

Die meisten Kinder und Erwachsenen bei uns können sich leisten, was sie wollen. Nahrung und Kleidung sind selbstverständlich, aber auch Handys, iPhone, Computerspiele und anderes Spielzeug haben die meisten Kinder und Jugendlichen im Überfluss.

Woher kommen all die Dinge? Ist Kinderarbeit mit im Spiel, und wo? Welche Möglichkeiten bietet der Faire Handel? Welche Rolle spielen dabei die Kinderrechte? Mit Film, Bildern, RundumFair-Parcours, Kleingruppenarbeit und Gespräch wird ins Thema eingeführt und werden Möglichkeiten des fairen Einkaufs dargestellt.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Kinderrechte und Kinderarbeit**

Wie sieht Kinderarbeit aus? Was ist ausbeuterische Kinderarbeit? Ist das auch schon ausbeuterisch, wenn ich im Haushalt helfe? Oder mir Geld verdiene durch Austragen von Werbeblättern? Welche Rechte haben Kinder weltweit? Wir geben einen Überblick und einige Beispiele, auf Wunsch mit Schwerpunkt Indien. In Gruppenarbeit haben die Kinder die Möglichkeit, Beispiele von Kinderarbeit selbst zu erleben und mit dem RundumFair-Parcours erarbeiten sie sich einige Inhalte mit Begleitung der Referentinnen selbständig. Alternativen zu Kinderarbeit werden aufgezeigt.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Unsichtbare Wasserwelten**

Während der Verbrauch von Wasser im Alltag von 144 Litern auf 121 Liter pro Kopf und Tag in Deutschland zurückging, macht der Verbrauch von virtuellem Wasser durchschnittlich 4000 Liter aus. Wo wird das verbraucht? Wie viel Wasser steckt in unseren Lebensmitteln? In all den anderen Produkten? Mit Gesprächen, Bildkarten und anschaulichem Material kommen wir dem versteckten Wasser auf die Spur. Anhand von Rezeptkarten wird der virtuelle Wasserverbrauch errechnet und deutlich gemacht, wo die Wasser“fresser“ unter den Lebensmitteln sind. Schließlich hinterfragen wir unseren Wasserkonsum. Eine kurze humorige schriftliche Abfrage lässt eine Einteilung in Wassersparer und Wasserverschwender zu.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Der Weg einer Jeans**

Wie viele Kilometer hat eine Jeans zurückgelegt, wenn sie bei uns im Laden landet? Wo wurde die Baumwolle angebaut, wo verarbeitet? Wie viel Wasser braucht die Baumwollpflanze? Wo entstehen die Probleme? Wie sind die einzelnen Schritte? Anhand von Bildern, dem RundumFair-Parcours, Film, Spiel, Gesprächen und Kleingruppenarbeit wird die Geschichte einer Jeans und von T-Shirts aufgezeigt. Thema ist auch der faire Handel. Wo bekomme ich schicke Mode in fairer Ausführung? Wie ist das mit der Kinderarbeit?

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **VIELFÄLTIG oder EINFÄLTIG – Brettspiel zu Globalem Lernen**

In dem Brettspiel - entwickelt von Schüler\*innen der Sozial-AG „TAT“ der Max-von-Laue-Schule in Berlin im Rahmen des Schulwettbewerbs des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik - geht es um Themen wie Ressourcen, Klima, Migration, Lebensstil. Die Schüler\*innen erkennen die Mitverantwortung für den Erhalt globaler Güter, sie reflektieren kritisch Globalisierungsfragen und entwickeln Empathie für benachteiligte Menschen. Das Spiel (4 x vorhanden) wird integriert in eine „Ressourcen-Schuleinheit“, bei der geschaut wird, wo wir Ressourcen verbrauchen in welchem Umfang und was auch Jugendliche beitragen können zur Ressourcenschonung. Es kann auch ausgeliehen werden.

7. – 10. Klasse, mit Referentin Dauer 90 Min., 75 €.

- **Klima-Planspiel KEEP COOL**

Das Planspiel KEEP COOL eröffnet 6 – 18 Teilnehmer\*innen ab ca. 14 Jahren die Möglichkeit, auf spannende Art und Weise das Klima zu retten. Konzipiert von zwei Wissenschaftlern des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung, zeigt es realitätsnah die Folgen des Baus Kohle betriebener Fabriken oder eben durch erneuerbare Energien betriebene. Schutzsteine und Innovationen veranschaulichen im Spiel die Möglichkeiten der sechs unterschiedlichen Staatengruppen, die Erderwärmung zu stoppen. Dabei werden die Folgen der Kooperation bzw. Nicht-Kooperation schnell deutlich. Durch Verhandlung der Staaten untereinander – dies sind die USA und Partner, Europa, OPEC, ehemalige Sowjetunion, Schwellenländer und Entwicklungsländer - sind Lösungswege möglich. Aktive kooperative Elemente fördern den Spaß und Zusammenhalt der Gruppe und geben überdies die Möglichkeit der Klimaverbesserung

8. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

- **Indische Baumwolle – eine bittere Saat**

Ein großer Teil der weltweit produzierten Baumwolle kommt aus dem „Globalen Süden“. Überteuertes, genverändertes Baumwollsaatgut und die Monopolstellung der Hersteller führen dazu, dass immer mehr Baumwollbauern in Indien in eine Schuldenfalle geraten. Kommt es dann noch zu einer schlechten Ernte, ist die Situation für Einzelne so ausweglos, dass die Flucht in den selbst gewählten Tod als einziger Weg gesehen wird.

Aufbauend auf dem „Weltspiel“ geben wir einen Überblick über die derzeitige Situation der Baumwollbauern in Indien. Wir zeigen Sequenzen aus dem Film „Bitter seeds, der u.a. die Machenschaften von Monsanto aufzeigt. Alternativen und mögliche Auswege werden besprochen.

8. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Die vernetzte Schokolade – Wertschöpfung im Entwicklungsland Ghana**

„Die vernetzte Schokolade“ ist eine Übung, mit der spielerisch das Thema der Schokoladenherstellung und der Wertschöpfung im Entwicklungsland/Industrieland behandelt werden kann. Die Schüler\*innen verkörpern dabei die Schokolade oder ein Element, das damit in Zusammenhang steht (z.B. den Kakao-Bauern, den Laden oder das Wasser). Danach machen sie mit Hilfe einer Schnur die bestehenden Verbindungen sichtbar. Diese Übung ermöglicht, Zusammenhänge und Abhängigkeiten zu erkennen und sich der Auswirkungen auf sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Ebene bewusst zu werden. Ein Schwerpunkt liegt auf der Wertschöpfung in Ghana.

8. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €

- **Schokoexpedition – nach Ghana**

Wie und wo wird Schokolade eigentlich hergestellt? Was war die ursprüngliche Bedeutung von Kakao? Mit dem RundumFair Parcours wird das nachvollziehbar. Der Unterschied von fairer und konventioneller Schokolade wird behandelt. In einem Rollenspiel können die Kinder erleben, was es bedeutet, wenn in einem Land nicht nur die Kakaobohnen geerntet und exportiert werden, sondern die Schokolade im Kakaoanbaugebiet entsteht. Der Faire Handel wird am Beispiel des Unternehmens „fairafic“ thematisiert.

5. – 8. Klasse, Dauer 90 Min., 1 Referentin, 75 €.

Status: 09.03.20/tw